

Provinzial- Nachrichten.

Wittenberg, 19. Sept. Das Spiel zum Kaiserhof...

Grünhain, 18. Sept. In der letzten Stadtkonferenz...

Grünhain, 19. Sept. In der Tucherer Feldmark...

Salzwedel, 19. Sept. Auf dem heutigen Vormittag...

W. Querfurt, 19. Sept. Der Aufbruch auf sein Boot...

K. Erfurt, 19. September. Am Montag wurde hier...

Nordhausen, 19. Sept. In dem Hinterhaus durch...

S. Leinroden, 19. Sept. Wegen Sittlichkeitsverbrechen...

S. Wittenberg, 19. Sept. Mit dem Oktober wird...

W. Wittenberg, 19. Sept. Der Versuch ist am Samstag...

Burg wurde aus denselben Anlasse zum Oberhofmarschall...

G. Weida, 18. Sept. Ein großer Begehren gegen...

G. Weida, 19. Sept. Die kürzlich verbreitete Nachricht...

W. Weimar, 19. Sept. Die 11. Hauptversammlung...

g. Sandershausen, 19. Sept. In vergangener Nacht...

ms. Naun, 18. Sept. Der verdrängte Wäber Glogbach...

Ans Gröbenhain bei Döbrenz wird gemeldet: Ein bliesiger...

Gröbenhain, 18. Sept. Heute morgen hat sich ein 17jähriger...

Gotha, 18. Sept. Man hat hört, daß noch ein feierlicher...

Vermishtes.

Schnelligkeit der Briefkasten. Als der Kaiser zur Parade...

Einmal ist einmal! Von einer ungewöhnlich rasch...

Ein seltener Fall. Ueber das Vermögen des Grafen...

Ein Einbruch. Ein Einbruch ist kürzlich in der Wohnung...

tele sie das gerühte Erb am besten aufste. Die Herren wollten...

Wander-Geld. Der in Ostpreußen ergebene Corriere...

Zusammenbruch. Die Drahtleitung in Ostpreußen...

Auf nach Schloffen! Fabrikantenoffener gesucht...

Ein Menschenleben. Im London starb dieser Tage im Alter...

Freier Briefmarkennummer. Die belgische Postverwaltung...

Polizei und russischen Soldaten. Im russischen „Sibirier“...

Cholera. England. In South-Cields sind gestern...

Waren- und Produktenberichte. Spiritus. Berlin, 19. Sept. (Anstich.) Spiritus mit 50 M. Verbrauchs...

Spiritus mit 50 M. Verbrauchsabgabe per 100 l 160% gleich 10,000%...

Waren- und Produktenberichte. Spiritus. Hamburg, 18. Sept. Palmenöl, deutsche 115 M. Cocos...

Neuheiten

In Photographieen unter Glas sind eingetroffen, farbige Ansichten, Albums und Grassoarten von Halle sind stets vorräthig bei

J. Zoesbisch,
Gr. Steinstraße 82.

Renntierfelle verkauft von 1.170. 93 bis 1.5 91 à 2,50. **Christian Voigt.**

G. Pauly,

Halle a. S., Thüringerstraße Nr. 16,

empfiehlt sich zur Lieferung von

Brickets, Bruderkof, böhmischer Kohle, Bäckerkohle, Napfpresssteinen, Gaskof

In Wagenladungen, Fuhrten und einzelnen Centnern zu billigen Preisen frei Gefah und ab Angerplatz.

Vorzüglichste Waare, prompte Bedienung, reelles Gewicht. Aufträge, die bis Ende September ertheilt werden, werden auch im Laufe des Winters zu Sommerpreisen ausgeführt.

Peru-Guano „Füllhorn-Markte“.

Neue Zufuhren sind hier eingetroffen. Verabungen können wieder prompt erfolgen.

Magdeburg. **Theodor Kühn.**

Waltsgott's geklärter Zitronensaft,

aus reifen Früchten nach eigenem Verfahren hergestellt, ist das delikateste Erfrischungsmittel im Sommer, wird zu allen Getränken, Eis und Getränken wie Citrone verwendet, stellt sich im Gebrauch billiger als Citrone und verdirbt nie, während angeputzte Citronen sauer werden. Dieser Zitronensaft ist besonders für Restaurants und Reisen vortheilhaft, unentbehrlich für Landbewohner. Gläschen = 10 Citronen 60 & bei **M. Waltsgott** und **Julius Herbst**, Halle, und **F. H. Langenberg**, Lauchstädt.

Badische Weine.

Gebr. Schlager, Weingroßhandlung
Lahr i. B.

Prämirt auf sämmtlichen besichtigten Ausstellungen.
Patentfellei seit 1876.

Wir offeriren hierdurch, da nicht reifen lassen:

Weissweine:	
Kaiferkühler, angenehmer Tischwein	à 45, 50, 55 u. 60 &
Markgräfler, feiner Tafelwein	à 60, 70, 80 „ 90 „
Ortenauer, do. sehr kräftig	à 65, 75, 90 „ 100 „
Durbacher, feurig, prächtig u. benutzbar	à 80, 90, 100 „ 120 „
Rothweine:	
Kaiferkühler, mild und angenehm	à 70, 80, 90 „ 100 „
Zeller, Erbg für kleine Verdauung	à 100, 120, 130 „ 140 „
Altenburger, bester, sehr geschäftig	à 110, 130, 140 „ 160 „

Preis per Liter ohne Faß ab Lager.
Transportgebühre leihweise von 50 bis 600 Liter Gehalt.
Gewante für reine Traubenweine.

50% Ersparniss!

Anthracit-Brikets in Eiform für amerikanische Oefen,

absolut rein u. schlackenfrei, verbirfeln nicht beim Lagern, verbrennen ohne Rauch und Ruch, hinterlassen ganz wenig Asche und überbieten an Leistung die beste englische Anthracitkohle.

Zu Preise bedeutend billiger als alles andere bezügl. Heizmaterial, ergibt sich hierdurch **50% Ersparniss!**

Auf Wunsch Proben.
Alleinverkauf für Königreich und Provinz Sachsen:
Sieg- und Wolfstein, Leipzig.

LIEBIG Company's FLEISCH-EXTRACT

Nur aecht wenn jeder Topf den Namenszug **Liebig** in blauer Farbe trägt.

Man verlange ausdrücklich: **Liebig Company's Fleisch-Extract.**

Wintergarten.

Donnerstag den 21. September Abends 8 Uhr
Grosses Symphonie-Concert
ausgeführt von Stadt- und Theater-Orchester (Ober-Belegung).
1. a.: Sinfonie D-dur von Brahms. Abiologie von Liszt. Solo für Clarie. Andante a. d. Klavierfornate Nr. 2 von Beethoven. Ouverture a. Op. „Mien“ von Wagner. **Max Friedemann.**
Vorverkauf 3 Stück 1 Mt., à 40 Btg. sind zu haben in den Cigarrenhandlungen von **Zeibschke & Zander** und **B. Beetz**. An der Kasse 50 Btg.

Ehrenberg's Wein- und Bierhaus
Mittelstrasse 15.
Täglich frische Ia. Holl. Austern.

„Kaisersäle.“

Hierdurch die ersehnte Mittheilung, daß von heute ab im ganzen Stadttheater, in den Sälen, Restaurant, Vereinszimmer und Tunnel acht **Pilsener Bier** aus dem bürgerl. Brauhaus zu Pilsen und acht **bayr. Bier**, Hemberger Weizen, zu den bekannten Preisen zum Verkauf kommen.
Ein theaterbesuchendes Publikum erlaube ich mir noch beizulegen, nach Schluß der Vorstellung, auf mein Restaurant und anerkannt vorzüglichste Küche aufmerksam zu machen.
Vochachtungsvoll
Fr. Paul Höndorf.



Peissnitz.

Donnerstag den 21. Sept.
Schlachte-Fest,
wozu freundlichst einladet
Fr. Klopfleisch.

„Hündelpark“ Schlachtfest.

Donnerstag den 21. d. Mts.
C. Niemann's Restaurant
Morgen Donnerstag den 21. d. Mts.
Großes Schlachtfest.

Restaurant Guttenberg
21 Königstraße 21
empfiehlt seinen vorzüglichsten Mittags- und Abendsessen im Abonnement pro Monat 20.4 fl. hiesige sowie auswärtige Biere, Früh- und Abends Stamm. Größeres Vereinszimmer mit Pianino zu vergeben. Bier außer'm Hause, bei jeder Abnahme Preisermäßigung.

Lüderitz's Berg.
Donnerstag den 21. September er.
Schlachte - Fest.
Hierzu ladet ergebenst ein **Fr. Lüderitz.**

Ornithologischer Central-Verein für Sachsen und Thüringen
Anherberndliche Generalversammlung
Donnerstag den 21. Septbr. Abends 8 1/2 Uhr in **Kohl's Restaurant**, Königstraße.
Tagesordnung: 1. Abf. eines Deynturen für die am 21. September stattfindende Verband's-Verammlung. 2. Erennung eines Ehrenmitgliedes. 3. Endgiltige Beschlußfassung über eine im nächsten Jahre abzuhaltende Geflügel-Ausstellung. 4. Sonstige Mittheilungen.
Der Vorstand.

Ortskrankenkasse für Böttcher, Drechsler, Glaser u. zc.
zu Halle a. S.
Anherberndliche Generalversammlung Mittwoch den 27. d. Mts. Abends 8 Uhr in **Tratwein's Restaurant**, Al. Ulrichstr.
Gege nsta nd: Statuten-Änderung betr. weibl. Mitglieder.
Der Vorstand.

Hungaria.

Stadt-Theater.
Mittwoch den 20. September.
4. Vorstellung. 4. Abonnement-Vorstellung.
Farbe gelb.
Anfang 7 1/2 Uhr. — Ende nach 9 Uhr.
Madame Gouvard.
Schwank in 3 Akten von Alex. Wilson und Antoin. Weiss.
Deutsch von Emil Hennemann.

Donnerstag den 21. September.
5. Vorst. 6. Abnom-Vorst. Farbe weiß.
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende nach 10 Uhr.
Kabale und Liebe.
Ein bürgerliches Trauerspiel in 5 Akten von Friedrich von Schiller.

Personen.
Präsident v. Walter, am Hofe eines deutschen Fürsten. **G. Schreiner.**
Freihand, sein Sohn. **H. Hoff.**
Major. **E. Hoff.**
Hofmarschall v. Kald. **A. Schumacher.**
Lady Willfort, Favoritin des Fürsten. **A. Minald-Bault.**
Wurm, Kauslerleutnant des Präsidenten. **F. Geller.**
Miller, Stadtmilitant, aber, wie man sie an einigen Orten nennt, Kunstfischer. **E. Hoff.**
Desen Frau. **H. Hoff.**
König, dessen Tochter. **M. König.**
Sophie, Kammerjungfer der Lady. **F. Hoff.**
Kammerbedienter des Fürsten. **G. Müller.**
Ein Diener des Präsidenten. **G. Margraf.**
Ein Diener der Lady. **M. Robinson.**
Diener, Dienerynnen, Soldaten und Gerichtspersonen.
Nach dem 2. Akt Pause.

Freitag den 22. September.
6. Vorst. 6. Abnom-Vorst. Farbe roth.
Corquato Galfo.
Schonspiel in 5 Akten, von H. v. Goethe.
In dieser Vorstellung haben Schüleranmeldungen Giltigkeit.

Walhalla-Theater
Direction: Richard Hubert.
Neuer Spielplan!
Mr. Lepère mit seinem geliebten woken Wunder-Klobis. — Das **Gisela-Friso**, Wunder-Gymnastikerin auf den japanischen Seiten. — Herr **Eduard Schaller**, Instrumental-Summarit mit seiner 20 Fuß langen **Reichs-Volante**. — Die 3 **Schwelieren** **Silvia**, **Geirings** und **Leuz-Tezzel**. — Herr **Josef Moll**, Wiener Original-Gelungs-Summarit.
Nur für kurze Zeit: **W. Hagenboeck's** besterliche **Thierarznei**, **1. Elefant**, **Bonny**, **Wagen** und **Alfen**, vorzüglich v. **Mrs. Sirene**. (Sensationell).
Beginn 8 Uhr. — Ende 11 Uhr.

Concordia-Theater
Direction: Eugen Röntsch.
Mittwoch den 20. Septbr.
Durch die Intendant.
Preisbillspiel in 5 Akten.
Donnerstag den 21. Septbr.
Der Wälderkönig.

Im Restaurant
Gedangsvorträge. Entree frei.

„Kaisersäle“
Restaurant und Weinstube.
Mittagskarte Donnerstag, 21. Septbr.
Hühnerbraten 75 &
Erbseneintopf 20 „
Rinderbrust mit Gränphen und Kohlsoß 40 „
Majoran-Fisch 40 „
Schweinecotelette m. Weinfrant 50 „
Kostbeef 60 „
Kalbskote 50 „
Sambol oder Salat 20 „
Butter und Käse 20 „
Abonnement 1 Mt.
Abends von 6 Uhr an Stamm:
Türkisch Pillav.

Goldener Pflug.
Freitag Schlachtfest
von 9 Uhr ab **Wahl**
Heiß, spät bis **Wahl**.
H. Hirschtitz.

Für Regelfeilschaften.
Weine aut asphaltierte, heizbare **Regelbahn**
ist noch für einige Abende zu belegen.
E. Schulz.
Hotel Kaiserhof,
Reißstraße 132.

Kleine Börse
3 Töpferstraß 3.
Regelbahn noch einen Abend in der Woche frei.
Scharro.